

MICROSOFT-SOFTWARE-LIZENZBEDINGUNGEN

WINDOWS VISTA HOME BASIC

WINDOWS VISTA HOME PREMIUM

WINDOWS VISTA ULTIMATE

Diese Lizenzbedingungen sind ein Vertrag zwischen Ihnen und der Microsoft Corporation (oder einer anderen Microsoft-Konzerngesellschaft, wenn diese an dem Ort, an dem Sie leben, die Software lizenziert). Bitte lesen Sie die Lizenzbedingungen aufmerksam durch. Sie gelten für die oben genannte Software und gegebenenfalls für die Medien, auf denen Sie diese erhalten haben, sowie für alle von Microsoft diesbezüglich angebotenen

- Updates
- Ergänzungen
- Internetbasierten Dienste
- Supportleistungen

Liegen letztgenannten Elementen eigene Bedingungen bei, gelten diese eigenen Bedingungen.

Durch die Verwendung der Software erkennen Sie diese Bedingungen an. Falls Sie die Bedingungen nicht akzeptieren, sind Sie nicht berechtigt, die Software zu verwenden. Geben Sie diese stattdessen dem Einzelhändler gegen Rückerstattung oder Gutschrift des Kaufpreises zurück. Wenn Sie dort keine Rückerstattung des Kaufpreises erhalten können, wenden Sie sich an Microsoft oder an das verbundene Unternehmen von Microsoft in Ihrem Land, siehe unter www.microsoft.com/worldwide oder für Deutschland unter www.microsoft.com/germany.

Wie weiter unten beschrieben, gilt die Verwendung der Software auch als Ihre Zustimmung zur Übertragung bestimmter Computerinformationen während der Aktivierung, der Überprüfung und für internetbasierte Dienste.

Wenn Sie diese Lizenzbedingungen einhalten, haben Sie die nachfolgend aufgeführten Rechte für jede Lizenz, die Sie erwerben.

1. ÜBERBLICK.

- Software.** Die Software umfasst Desktop-Betriebssystemsoftware. Diese Software umfasst keine Windows Live-Dienste. Windows Live ist ein Dienst, der von Microsoft unter einem gesonderten Vertrag erhältlich ist.
- Lizenzmodell.** Die Software wird auf der Basis pro Kopie pro Gerät lizenziert.
- Editionsspezifische Rechte.** Lizenzbedingungen, die für bestimmte Editionen der Software gelten, finden Sie im Abschnitt „Zusätzliche Lizenzbedingungen“ am Ende dieses Vertrags.

- RECHTE ZUR INSTALLATION UND NUTZUNG.** Bevor Sie die Software unter einer Lizenz verwenden, sind Sie verpflichtet, die entsprechende Lizenz einem Gerät (physikalischen

Hardwaresystem) zuzuweisen. Dieses Gerät ist das „lizenzierte Gerät“. Eine Hardwarepartition oder ein Blade wird als separates Gerät betrachtet.

- a. **Lizenziertes Gerät.** Sie sind berechtigt, eine Kopie der Software auf dem lizenzierten Gerät zu installieren. Sie sind berechtigt, die Software auf bis zu zwei Prozessoren auf dem jeweiligen Gerät gleichzeitig zu verwenden. Außer wie in den Abschnitten „Speicherung“ und „Netzwerkverwendung (Ultimate Edition)“ weiter unten bestimmt, sind Sie nicht berechtigt, die Software auf einem anderen Gerät zu verwenden.
- b. **Anzahl von Nutzern.** Sofern in den Abschnitten „Geräteverbindungen“ (alle Editionen), „Remotezugriffstechnologien“ (Home Basic Edition und Home Premium Edition) und „Andere Zugriffstechnologien“ (Ultimate Edition) weiter unten nichts anderes bestimmt wird, ist nur jeweils ein Nutzer berechtigt, die Software zu verwenden.
- c. **Alternative Versionen.** Möglicherweise enthält die Software mehr als eine Version, wie z. B. 32-Bit und 64-Bit. Sie dürfen jeweils nur eine Version verwenden.

3. ZUSÄTZLICHE LIZENZANFORDERUNGEN UND/ODER NUTZUNGSRECHTE.

- a. **Multiplexing.** Hardware oder Software, die Sie für Folgendes verwenden:
 - Zusammenfassen von Verbindungen oder
 - Verringern der Anzahl der Geräte oder Nutzer, die direkt auf die Software zugreifen oder sie verwenden(manchmal als „Multiplexing“ oder „Pooling“ bezeichnet), verringert nicht die Anzahl der erforderlichen Lizenzen.
- b. **Schriftartkomponenten.** Während die Software ausgeführt wird, sind Sie berechtigt, ihre Schriftarten zum Anzeigen und Drucken von Inhalt zu verwenden. Sie sind nur zu Folgendem berechtigt:
 - Einbetten von Schriftarten in Inhalt, wie dies von den Einbettungseinschränkungen in den Schriftarten erlaubt wird
 - temporäres Downloaden der Schriftarten auf einen Drucker oder ein anderes Ausgabegerät, um Inhalt zu drucken.
- c. **Symbole, Bilder und Ton.** Während die Software ausgeführt wird, sind Sie berechtigt, ihre Symbole, ihre Bilder, ihren Ton und ihre Medien zu verwenden, jedoch nicht, sie weiterzugeben.

4. OBLIGATORISCHE AKTIVIERUNG.

Durch die Aktivierung wird die Verwendung der Software einem bestimmten Gerät zugeordnet. Während der Aktivierung sendet die Software Informationen zur Software und zum Gerät an Microsoft. Zu diesen Informationen gehören die Version, die Sprache und der Product Key der Software, die Internetprotokolladresse des Geräts sowie Informationen, die aus der Hardwarekonfiguration des Geräts abgeleitet werden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?linkid=69497>. Durch die Verwendung der Software erklären Sie sich mit der Übertragung dieser Informationen einverstanden. Vor der Aktivierung verfügen Sie über das Recht, die während des Installationsvorgangs installierte

Version der Software zu verwenden. Ihr Recht zur Verwendung der Software nach dem im Installationsvorgang angegebenen Zeitraum ist beschränkt, sofern die Software nicht aktiviert wird. Damit soll die nicht lizenzierte Verwendung der Software verhindert werden. **Nach diesem Zeitraum werden Sie die Software nicht weiterhin verwenden können, wenn Sie sie nicht aktivieren.** Wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist, stellt die Software für die Aktivierung möglicherweise automatisch eine Verbindung mit Microsoft her. Sie können die Software auch manuell über Internet oder Telefon aktivieren. Dabei fallen möglicherweise Internet- und Telefongebühren an. Wenn Sie an den Komponenten oder der Software Ihres Computers Änderungen vorgenommen haben, müssen Sie die Software möglicherweise erneut aktivieren. **Solange Sie die Software nicht aktiviert haben, werden Sie automatisch daran erinnert, sie zu aktivieren.**

5. ÜBERPRÜFUNG.

- a. Von Zeit zu Zeit wird die Software überprüft, das Überprüfungsfeature der Software aktualisiert oder sein Download erforderlich. Durch die Überprüfung wird überprüft, ob die Software aktiviert wurde und ordnungsgemäß lizenziert ist. Die Überprüfung gestattet es Ihnen außerdem, bestimmte Features der Software zu verwenden oder zusätzliche Vorteile zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?linkid=39157>.
- b. Während einer Überprüfung sendet die Software Informationen zur Software und zum Gerät an Microsoft. Zu diesen Informationen gehören die Version und der Product Key der Software sowie die Internetprotokolladresse des Geräts. Microsoft verwendet die Informationen nicht, um Sie zu identifizieren oder Kontakt mit Ihnen aufzunehmen. Durch die Verwendung der Software erklären Sie sich mit der Übertragung dieser Informationen einverstanden. Weitere Informationen zur Überprüfung und zu den während einer Überprüfung gesendeten Informationen finden Sie unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?linkid=69500>.
- c. Wenn nach einer Überprüfung festgestellt wird, dass die Software nicht ordnungsgemäß lizenziert ist, wird die Funktionalität der Software möglicherweise beeinträchtigt. Beispielsweise tritt möglicherweise Folgendes auf:

- Sie müssen die Software erneut aktivieren oder
- Sie erhalten Erinnerungen, eine ordnungsgemäß lizenzierte Kopie der Software zu erhalten.

Alternativ sind Sie möglicherweise nicht zu Folgendem in der Lage:

- Verwenden oder fortgesetztes Verwenden einiger Features der Software
 - Erhalten bestimmter Updates oder Upgrades von Microsoft.
- d. Sie dürfen Updates oder Upgrades für die Software nur von Microsoft oder autorisierten Quellen erhalten. Weitere Informationen zum Erhalten von Updates von autorisierten Quellen finden Sie unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?linkid=69502>.

6. **POTENZIELL UNERWÜNSCHTE SOFTWARE.** Wenn es aktiviert ist, sucht Windows Defender auf Ihrem Computer nach „Spyware“, „Adware“ und anderer potenziell unerwünschter Software. Wird potenziell unerwünschte Software gefunden, fragt die Software Sie, ob Sie sie ignorieren, deaktivieren (in Quarantäne verschieben) oder entfernen

möchten. Jede potenziell unerwünschte Software mit dem Schweregrad „hoch“ oder „schwerwiegend“ wird nach dem Scanvorgang automatisch entfernt, sofern Sie die Standardeinstellung nicht ändern. Das Entfernen oder Deaktivieren von potenziell unerwünschter Software kann dazu führen, dass

- andere Software auf Ihrem Computer die Funktion einstellt oder
- Sie eine Lizenz zur Verwendung anderer Software auf Ihrem Computer verletzen.

Durch das Verwenden dieser Software ist es möglich, dass Sie auch Software entfernen oder deaktivieren, bei der es sich nicht um potenziell unerwünschte Software handelt.

7. **INTERNETBASIERTE DIENSTE.** Microsoft stellt mit der Software internetbasierte Dienste bereit. Microsoft ist berechtigt, diese jederzeit zu ändern oder zu kündigen.
- a. **Zustimmung für internetbasierte Dienste.** Die nachfolgend und in den Datenschutzbedingungen von Windows Vista beschriebenen Features der Software stellen über das Internet eine Verbindung mit Computersystemen von Microsoft oder von Service Providern her. In einigen Fällen erhalten Sie keinen gesonderten Hinweis, wenn die Verbindung hergestellt wird. Sie können diese Features abschalten oder nicht verwenden. Weitere Informationen zu diesen Features finden Sie in den Datenschutzbedingungen von Windows Vista unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?linkid=20615>. **Durch die Verwendung dieser Features erklären Sie sich mit der Übertragung dieser Informationen einverstanden.** Microsoft verwendet die Informationen nicht, um Sie zu identifizieren oder Kontakt mit Ihnen aufzunehmen.

Computerinformationen. Die folgenden Features verwenden Internetprotokolle, die an die entsprechenden Systeme Computerinformationen senden, wie z. B. Ihre Internetprotokolladresse, den Typ des Betriebssystems, den Typ des Browsers, Name und Version der von Ihnen verwendeten Software sowie den Sprachcode des Geräts, auf dem Sie die Software installiert haben. Microsoft verwendet diese Informationen, um Ihnen die internetbasierten Dienste zur Verfügung zu stellen.

- Windows-Updatefeature. Sie sind berechtigt, neue Hardware an das Gerät anzuschließen. Möglicherweise verfügt Ihr Gerät nicht über die Treiber, die für die Kommunikation mit der jeweiligen Hardware benötigt werden. Ist dies der Fall, kann das Updatefeature der Software den korrekten Treiber von Microsoft erhalten und auf Ihrem Gerät installieren. Sie können dieses Updatefeature abschalten.
- Webinhaltsfeatures. Features in der Software können zugehörigen Inhalt von Microsoft abrufen und Ihnen bereitstellen. Beispiele für diese Features sind ClipArt, Vorlagen, Onlineschulungen, Online Assistance und Appshelp. Sie können sich entscheiden, ob Sie diese Webinhaltsfeatures verwenden möchten oder nicht.
- Digitale Zertifikate. Die Software verwendet digitale Zertifikate. Diese digitalen Zertifikate bestätigen die Identität von Internetnutzern, die Informationen senden, die nach dem X.509-Standard verschlüsselt sind. Sie können außerdem verwendet werden, um Dateien und Makros digital zu signieren und so die Integrität und Herkunft der Dateiinhalte zu überprüfen. Die Software ruft Zertifikate über das Internet ab und aktualisiert Zertifikatssperllisten über das Internet, wenn dieses verfügbar ist.

- Automatische Aktualisierung von Stammzertifikaten. Mit dem Feature zur automatischen Aktualisierung von Stammzertifikaten wird die Liste von vertrauenswürdigen Zertifizierungsstellen aktualisiert. Sie können das Feature zur automatischen Aktualisierung von Stammzertifikaten abschalten.
- Verwaltung digitaler Rechte von Windows Media. Rechteinhaber verwenden die Technologie zur Verwaltung digitaler Rechte von Windows Media (WMDRM), um ihr geistiges Eigentum, einschließlich Urheberrechte, zu schützen. Diese Software und Drittanbietersoftware verwenden WMDRM, um durch WMDRM geschützten Inhalt abzuspielen und zu kopieren. Wenn die Software den Inhalt nicht schützt, verlangen Rechteinhaber möglicherweise von Microsoft, die Fähigkeit der Software zur Verwendung von WMDRM zum Abspielen oder Kopieren von geschütztem Inhalt zu widerrufen. Der Widerruf hat keinen Einfluss auf anderen Inhalt. Wenn Sie Lizenzen für geschützten Inhalt downloaden, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Microsoft berechtigt ist, den Lizenzen eine Widerrufliste beizulegen. Rechteinhaber verlangen möglicherweise von Ihnen, WMDRM zu aktualisieren, um auf ihren Inhalt zuzugreifen. Microsoft-Software, die WMDRM enthält, bittet Sie vor dem Update um Ihre Zustimmung. Wenn Sie ein Update ablehnen, werden Sie nicht auf Inhalt zugreifen können, für den das Update erforderlich ist. Sie können WMDRM-Features, die auf das Internet zugreifen, abschalten. Wenn diese Features abgeschaltet sind, können Sie immer noch Inhalt abspielen, für den Sie über eine gültige Lizenz verfügen.
- Windows Media Player. Wenn Sie Windows Media Player verwenden, überprüft dieser bei Microsoft, ob Folgendes verfügbar ist:
 - kompatible Onlinemusikdienste in Ihrer Region
 - neue Versionen des Players
 - Codecs, falls Ihr Gerät nicht über die korrekten Codecs für das Abspielen von Inhalten verfügt.

Sie können dieses letztgenannte Feature abschalten. Weitere Informationen finden Sie unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?linkid=44073>.

- Deinstallation bössartiger Software/Säubern beim Update. Vor der Installation der Software führt die Software eine Überprüfung aus und entfernt bestimmte bössartige Software, die unter <http://www.support.microsoft.com/?kbid=890830> aufgelistet ist („Malware“), von Ihrem Gerät. Wenn die Software Ihr Gerät auf Malware überprüft, wird ein Bericht an Microsoft gesendet, der Informationen über die gefundene Malware bzw. Fehler beinhaltet, die während der Überprüfung auf Malware aufgetreten sind. Im Bericht sind keine Informationen erhalten, anhand derer sich Ihre Identität feststellen lässt. Sie können die Funktionalität der Software zur Erstellung eines Malwareberichts deaktivieren, indem Sie die Anweisungen befolgen, die unter <http://www.support.microsoft.com/?kbid=890830> aufgeführt sind.
- Symbol für Netzwerkkonnektivitätsstatus. Dieses Feature bestimmt mithilfe von entweder passiver Überwachung des Netzwerkverkehrs oder aktiven DNS- oder HTTP-Abfragen, ob ein System mit einem Netzwerk verbunden ist. Die Abfrage überträgt nur TCP/IP- oder DNS-Standardinformationen zu Routingzwecken. Sie können das Feature für aktive Abfragen über eine Registrierungseinstellung abschalten.

- Windows-Zeitdienst. Dieser Dienst führt einmal pro Woche eine Synchronisierung mit time.windows.com durch, um Ihrem Computer die korrekte Zeit bereitzustellen. Sie können dieses Feature abschalten oder Ihre bevorzugte Zeitquelle im Systemsteuerungsapplet Datum und Uhrzeit auswählen. Die Verbindung verwendet das Standardprotokoll NTP.
 - IPv6 Network Address Translation (NAT) Traversal-Dienst (Teredo). Dieses Feature hilft vorhandenen privaten Internetgatewaygeräten beim Übergang auf IPv6. IPv6 ist ein Internetprotokoll der nächsten Generation. Es hilft dabei, End-to-End-Konnektivität zu ermöglichen, die oft von Peer-to-Peer-Anwendungen benötigt wird. Hierzu versucht der Teredo-Clientdienst jedes Mal, wenn Sie die Software starten, einen öffentlichen Teredo-Internetdienst zu suchen. Dies erfolgt durch das Senden einer Abfrage über das Internet. In dieser Abfrage werden nur DNS-Standardinformationen (Domain Name Service) übertragen, um zu bestimmen, ob Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist und einen öffentlichen Teredo-Dienst suchen kann. Wenn Sie Folgendes ausführen:
 - Verwenden einer Anwendung (z. B. Windows Meeting Space), die IPv6-Konnektivität benötigt, oder
 - Konfigurieren Ihrer Firewall so, dass IPv6-Konnektivität immer ermöglicht wird

werden standardmäßig in regelmäßigen Abständen Internetprotokoll-Standardinformationen an den Teredo-Dienst bei Microsoft gesendet. Es werden keine anderen Informationen an Microsoft gesendet. Sie können diese Standardeinstellung so ändern, dass nicht von Microsoft stammende Server verwendet werden. Sie können dieses Feature auch mithilfe eines Befehlszeilen-Dienstprogramms namens „netsh“ abschalten.
- b. **Verwendung von Informationen.** Microsoft ist berechtigt, Computerinformationen, Fehlerberichte und Malwareberichte zu verwenden, um unsere Software und Dienste zu verbessern. Außerdem sind wir berechtigt, diese Informationen an Dritte weiterzugeben, wie Hardware- und Softwareanbieter. Diese wiederum dürfen die Informationen verwenden, um die Kompatibilität ihrer Produkte mit Microsoft-Software zu verbessern.
- c. **Missbrauch internetbasierter Dienste.** Sie sind nicht berechtigt, diese Dienste auf eine Weise zu verwenden, die diese Dienste beschädigen oder ihre Verwendung durch andere beeinträchtigen könnte. Sie sind nicht berechtigt, die Dienste zu verwenden, um zu versuchen, auf irgendeine Weise nicht autorisierten Zugriff auf Dienste, Daten, Accounts oder Netzwerke zu erlangen.
8. **GÜLTIGKEITSBEREICH DER LIZENZ.** Die Software wird lizenziert, nicht verkauft. Dieser Vertrag gibt Ihnen nur einige Rechte zur Verwendung der Software. Microsoft behält sich alle anderen Rechte vor. Sie dürfen die Software nur wie in diesem Vertrag ausdrücklich gestattet verwenden, es sei denn, das anwendbare Recht gibt Ihnen ungeachtet dieser Einschränkung umfassendere Rechte. Dabei sind Sie verpflichtet, alle technischen Beschränkungen der Software einzuhalten, die Ihnen nur spezielle Verwendungen gestatten. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.microsoft.com/licensing/userights>. Sie sind nicht berechtigt,
- technische Beschränkungen der Software zu umgehen
 - die Software zurückzuentwickeln (Reverse Engineering), zu dekompileieren oder zu

disassemblieren, es sei denn, dass (und nur insoweit) es durch das anwendbare Recht ungeachtet dieser Einschränkung ausdrücklich gestattet ist

- Komponenten der Software zum Ausführen von Anwendungen zu verwenden, die nicht unter der Software ausgeführt werden
 - eine größere Anzahl von Kopien der Software als in diesem Vertrag angegeben oder vom anwendbaren Recht ungeachtet dieser Einschränkung ausdrücklich gestattet anzufertigen
 - die Software zu veröffentlichen, damit andere sie kopieren können
 - die Software zu vermieten, zu verleasen oder zu verleihen
 - die Software für kommerzielle Software-Hostingdienste zu verwenden.
9. **MICROSOFT .NET: VERGLEICHSTESTS.** Die Software enthält eine oder mehrere Komponenten von .NET Framework 3.0 („.NET-Komponenten“). Sie sind berechtigt, interne Vergleichstests mit diesen Komponenten durchzuführen. Sie sind berechtigt, die Ergebnisse von Vergleichstests mit diesen Komponenten offen zu legen, vorausgesetzt, dass Sie die unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=66406> dargelegten Bedingungen einhalten. Wenn Sie solche Ergebnisse von Vergleichstests offen legen, hat Microsoft ungeachtet anderer Verträge, die Sie möglicherweise mit Microsoft abgeschlossen haben, das Recht, die Ergebnisse von Vergleichstests, die Microsoft mit Ihren Produkten, die mit der entsprechenden .NET-Komponente im Wettbewerb stehen, durchführt, offen zu legen, vorausgesetzt, Microsoft hält die gleichen unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=66406> dargelegten Bedingungen ein.
10. **SICHERUNGSKOPIE.** Sie sind berechtigt, eine Sicherungskopie der Medien anzufertigen. Sie dürfen diese nur zur erneuten Installation der Software verwenden.
11. **DOKUMENTATION.** Jede Person, die über einen gültigen Zugriff auf Ihren Computer oder Ihr internes Netzwerk verfügt, ist berechtigt, die Dokumentation zu Ihren internen Referenzzwecken zu kopieren und zu verwenden.
12. **NICHT ZUM WEITERVERKAUF BESTIMMTE SOFTWARE („Nicht zum Weiterverkauf bestimmt“ oder „NFR“).** Software, die als „Nicht zum Weiterverkauf bestimmt“ oder „NFR“ (Not for Resale) gekennzeichnet ist, dürfen Sie nicht verkaufen.
13. **UPDATES.** Zur Verwendung von Updatesoftware müssen Sie zuerst über eine Lizenz für die Software verfügen, die für das Update geeignet ist. Nach dem Update ersetzt dieser Vertrag den Vertrag für die Software, von der aus Sie das Update ausgeführt haben. Nach dem Update sind Sie nicht mehr berechtigt, die Software zu verwenden, von der aus Sie das Update ausgeführt haben.
14. **LIZENZNACHWEIS.**
- a. **Originaler Lizenznachweis („Proof of License“ oder „POL“).** Wenn Sie die Software auf einer CD oder anderen Medien erworben haben, ist die Originalkopie der Software durch ein originales POL (Proof of License) Label als lizenzierte Software gekennzeichnet. Dies gilt nur, wenn dieses POL Label auf der Verpackung von Microsoft angebracht ist. Wenn Sie das Etikett gesondert erhalten, ist es ungültig. Sie sollten die Verpackung, auf der sich das Etikett befindet, als Nachweis dafür aufbewahren, dass Sie über eine Lizenz zur Verwendung der Software verfügen.

- b. **WindowsAnytime Upgrade Lizenz.** Wenn Sie ein Update der Software mithilfe von Windows Anytime Upgrade ausführen, wird Ihr Lizenznachweis durch Folgendes bezeichnet:
- das originale POL Label von Microsoft für die Software, von der aus Sie das Update ausgeführt haben,
 - eine digitale Lizenz, die im digitalen Schließfach auf Windows Marketplace gespeichert ist, und
 - ein Kaufnachweis von einem Windows Anytime Upgrade Händler, auf dem die Software bezeichnet wird.
- c. Informationen zum Identifizieren originaler Microsoft-Software finden Sie unter <http://www.microsoft.com/resources/howtotell/de>.

15. **NEUZUWEISUNG ZU EINEM ANDEREN GERÄT.**

- a. **Andere Software als Windows Anytime Upgrade.** Sie sind berechtigt, die Software zu deinstallieren und auf einem anderen Gerät zu Ihrer Verwendung zu installieren. Sie sind nicht berechtigt, dies zu tun, um diese Lizenz auf mehreren Geräten gemeinsam zu verwenden.
- b. **Windows Anytime Upgrade Software.** Der erste Nutzer der Software ist berechtigt, die Lizenz einmal einem anderen Gerät neu zuzuweisen, jedoch nur, wenn die Lizenzbedingungen der Software, von der aus Sie das Update ausgeführt haben, eine Neuuzuweisung erlauben.

16. **ÜBERTRAGUNG AN DRITTE.**

- a. **Andere Software als Windows Anytime Upgrade.** Der erste Nutzer der Software ist berechtigt, die Software mit diesem Vertrag einmalig direkt an Dritte zu übertragen. Der erste Nutzer ist verpflichtet, die Software zu deinstallieren, bevor er sie separat vom Gerät überträgt. Der erste Nutzer ist nicht berechtigt, Kopien zurückzubehalten.
- b. **Windows Anytime Upgrade Software.** Sie sind berechtigt, die Software nur mit dem lizenzierten Gerät direkt an Dritte zu übertragen. Sie sind nicht berechtigt, Kopien der Software oder einer früheren Version aufzubewahren.
- c. **Sonstige Anforderungen.** Vor jeder gestatteten Übertragung muss sich die andere Partei damit einverstanden erklären, dass dieser Vertrag für die Übertragung und Verwendung der Software gilt. Die Übertragung muss den Lizenznachweis umfassen.

17. **HINWEIS ZUM MPEG-4 VISUAL-STANDARD.** Diese Software enthält die visuelle Decodierungstechnologie MPEG-4. MPEG LA, L.L.C. verlangt den folgenden Hinweis:

DIE VERWENDUNG DIESES PRODUKTS AUF EINE WEISE, DIE DEM MPEG-4 VISUAL-STANDARD ENTSPRICHT, IST UNTERSAGT. AUSGENOMMEN IST EINE VERWENDUNG IN DIREKTEM ZUSAMMENHANG MIT (A) DATEN ODER INFORMATIONEN, DIE (i) VON EINEM VERBRAUCHER, DER DAMIT KEIN UNTERNEHMEN BETREIBT, GENERIERT UND VON DIESEM KOSTENLOS ERWORBEN WURDEN UND (ii) NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG DIENEN, SOWIE (B) ANDEREN VERWENDUNGEN, DIE SPEZIELL UND GESONDERT VON MPEG LA, L.L.C. LIZENZIERT WURDEN.

Falls Sie Fragen zum MPEG-4 Visual-Standard haben, wenden Sie sich bitte an MPEG LA, L.L.C., 250 Steele Street, Suite 300, Denver, Colorado 80206, USA, <http://www.mpegla.com>.

18. **HINWEIS ZUM VC-1 VISUAL-STANDARD.** Diese Software enthält möglicherweise die visuelle Decodierungstechnologie VC-1. MPEG LA, L.L.C. verlangt den folgenden Hinweis:

DIESES PRODUKT WIRD UNTER DEN VC-1 PATENT PORTFOLIOLIZENZEN FÜR DIE PERSÖNLICHE UND NICHT KOMMERZIELLE VERWENDUNG EINES VERBRAUCHERS LIZENZIERT, UM (A) VIDEO UNTER EINHALTUNG DES VC-1-STANDARDS („VC-1-VIDEO“) ZU CODIEREN ODER (B) VC-1-VIDEO ZU DECODIEREN, DAS VON EINEM VERBRAUCHER, DER EINE PERSÖNLICHE UND NICHT KOMMERZIELLE AKTIVITÄT BETREIBT, CODIERT UND/ODER VON EINEM VIDEOPROVIDER, DER ÜBER EINE LIZENZ FÜR DIE BEREITSTELLUNG VON VC-1-VIDEO VERFÜGT, ERWORBEN WURDE. ES WIRD KEINE LIZENZ ZU IRGEND EINEM ANDEREN ZWECK GEWÄHRT, UND ES IST KEINE LIZENZ ZU IRGEND EINEM ANDEREN ZWECK IMPLIZIERT.

Falls Sie Fragen zum VC-1 Visual-Standard haben, wenden Sie sich bitte an MPEG LA, L.L.C., 250 Steele Street, Suite 300, Denver, Colorado 80206, USA, <http://www.mpegla.com>.

19. **DRITTANBIETERPROGRAMME.** Die Software enthält Drittanbieterprogramme. Die Lizenzbedingungen dieser Programme gelten für Ihre Verwendung derselben.
20. **AUSFUHRBESCHRÄNKUNGEN.** Die Software unterliegt den Exportgesetzen und -regelungen der USA sowie des Landes, aus dem sie ausgeführt wird. Sie sind verpflichtet, alle nationalen und internationalen Exportgesetze und -regelungen einzuhalten, die für die Software gelten. Zu diesen Gesetzen gehören Einschränkungen im Hinblick auf Bestimmungsorte, Endbenutzer und Endbenutzung. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.microsoft.com/exporting>, oder wenden Sie sich an das verbundene Unternehmen von Microsoft in Ihrem Land, siehe unter www.microsoft.com/worldwide oder für Deutschland unter www.microsoft.com/germany oder telefonisch unter (49) (0) 89-3176-0.
21. **SUPPORTLEISTUNGEN.** Microsoft stellt Supportleistungen für die Software bereit, die unter <http://www.support.microsoft.com/common/international.aspx> beschrieben werden. Wenn Sie Software verwenden, die nicht ordnungsgemäß lizenziert ist, sind Sie nicht berechtigt, Supportleistungen zu erhalten.
22. **GESAMTER VERTRAG.** Dieser Vertrag (einschließlich der Garantie weiter unten), zusätzliche Bedingungen sowie die Bedingungen für von Ihnen verwendete Ergänzungen, Updates, internetbasierte Dienste und Supportleistungen stellen den gesamten Vertrag für die Software und die Supportleistungen dar.
23. **ANWENDBARES RECHT.**
- a. **Vereinigte Staaten.** Wenn Sie die Software in den Vereinigten Staaten erworben haben, regelt das Gesetz des Staates Washington die Auslegung dieses Vertrags und gilt für Ansprüche, die aus einer Vertragsverletzung entstehen, ungeachtet von Prinzipien über Gesetzeskonflikte. Die Gesetze des Staates Ihres Wohnortes regeln alle anderen Ansprüche, einschließlich Ansprüche aus den Verbraucherschutzgesetzen des Staates, aus Gesetzen gegen unlauteren Wettbewerb und aus Schadenersatzverfahren.
 - b. **Außerhalb der Vereinigten Staaten.** Wenn Sie die Software in einem anderen Land erworben haben, gelten die Gesetze dieses Landes.

24. **RECHTSKRAFT.** Dieser Vertrag beschreibt bestimmte gesetzliche Rechte. Möglicherweise haben Sie unter den Gesetzen Ihres Staates oder Landes weitergehende Rechte. Möglicherweise verfügen Sie außerdem über Rechte im Hinblick auf die Partei, von der Sie die Software erworben haben. Dieser Vertrag ändert nicht Ihre Rechte, die sich aus den Gesetzen Ihres Staates oder Landes ergeben, sofern die Gesetze Ihres Staates oder Landes dies nicht zulassen.

25. **BESCHRÄNKUNG UND AUSSCHLUSS DES SCHADENERSATZES. Sie können von Microsoft und deren Lieferanten nur einen Ersatz für direkte Schäden bis zu dem Betrag erhalten, den Sie für die Software gezahlt haben. Sie können keinen Ersatz für andere Schäden erhalten, einschließlich Folgeschäden, Schäden aus entgangenem Gewinn, spezielle, indirekte oder beiläufig entstandene Schäden.**

Diese Beschränkung gilt für

- jeden Gegenstand im Zusammenhang mit der Software, Diensten, Inhalten (einschließlich Code) auf Internetseiten von Drittanbietern oder Programmen von Drittanbietern
- Ansprüche aus Vertragsverletzungen, Verletzungen der Garantie oder der Gewährleistung, verschuldensunabhängiger Haftung, Fahrlässigkeit oder anderen unerlaubten Handlungen im durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang.

Sie gilt auch:

- wenn Nachbesserung, Nachlieferung oder Erstattung des Kaufpreises für die Software Sie nicht vollständig für Verluste entschädigt
- wenn Microsoft von der Möglichkeit der Schäden gewusst hat oder hätte wissen müssen.

Einige Staaten gestatten den Ausschluss oder die Beschränkung von Folge- oder beiläufig entstandenen Schäden nicht. Daher gilt die obige Beschränkung oder der obige Ausschluss möglicherweise nicht für Sie. Obige Beschränkung und obiger Ausschluss gelten möglicherweise auch deshalb nicht für Sie, weil Ihr Land den Ausschluss oder die Beschränkung von beiläufig entstandenen Schäden, Folgeschäden oder sonstigen Schäden nicht gestattet.

Wenn Sie die Software in DEUTSCHLAND oder in ÖSTERREICH erworben haben, findet die Beschränkung im vorstehenden Absatz „Beschränkung und Ausschluss des Schadenersatzes“ auf Sie keine Anwendung. Stattdessen gelten für Schadenersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund einschließlich unerlaubter Handlung, die folgenden Regelungen:

Microsoft haftet bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder der Gesundheit nach den gesetzlichen Vorschriften.

Microsoft haftet nicht für leichte Fahrlässigkeit. Wenn Sie die Software jedoch in **Deutschland** erworben haben, haftet Microsoft auch für leichte Fahrlässigkeit, wenn Microsoft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt. In diesen Fällen ist die Haftung von Microsoft auf typische und vorhersehbare Schäden beschränkt. In allen anderen Fällen haftet Microsoft auch in Deutschland nicht für leichte Fahrlässigkeit.

BESCHRÄNKTE GARANTIE

- A. **BESCHRÄNKTE GARANTIE.** Wenn Sie die Anweisungen befolgen und die Software ordnungsgemäß installiert ist, wird die Software im Wesentlichen arbeiten wie in den Microsoft-Materialien beschrieben, die Sie in oder mit der Software erhalten.
- B. **LAUFZEIT DER GARANTIE; GARANTIEEMPFÄNGER; DAUER VON KONKLUDENTEN GEWÄHRLEISTUNGEN.** Die beschränkte Garantie gilt ein Jahr ab dem Erwerb der Software durch den ersten Nutzer. Wenn Sie während dieses Jahres Ergänzungen, Updates oder Ersatzsoftware erhalten, fallen diese für den Rest des Garantiezeitraums oder 30 Tage lang unter die beschränkte Garantie, wobei der längere Zeitraum maßgeblich ist. Wenn der erste Nutzer die Software überträgt, gilt für den Empfänger der restliche Zeitraum der Garantie.

Im durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang gelten Implied Warranties oder Implied Guarantees (konkludente Gewährleistungen oder Garantien) nur während der Laufzeit der beschränkten Garantie. Einige Bundesstaaten gestatten keine zeitliche Begrenzung einer Implied Warranty. Daher gelten die vorstehenden Beschränkungen möglicherweise nicht für Sie. Sie gelten möglicherweise auch deshalb nicht für Sie, weil einige Länder unter Umständen keine zeitliche Begrenzung einer Implied Warranty oder Implied Guarantee gestatten.

In **DEUTSCHLAND und in ÖSTERREICH** gibt es das Konzept der Implied Warranties oder Implied Guarantees, wie es im vorstehenden zweiten Unterabschnitt von Abschnitt B dargelegt ist, nicht. Zur Vermeidung jeglicher Zweifel wird klargestellt, dass Ihre gesetzlichen Rechte nach deutschem bzw. österreichischem Recht hierdurch weder ausgeschlossen noch eingeschränkt werden.

- C. **GARANTIEAUSSCHLÜSSE.** Diese Garantie deckt keine Probleme ab, die durch Ihre Handlungen (oder unterlassenen Handlungen), die Handlungen anderer oder Ereignisse außerhalb zumutbarer Einflussnahme von Microsoft verursacht werden.
- D. **ANSPRÜCHE BEI VERLETZUNG DER GARANTIE.** Microsoft wird die Software kostenlos nachbessern oder nachliefern. Wenn Microsoft sie nicht nachbessern oder nachliefern kann, wird Microsoft den Betrag zurückerstatten, der auf Ihrer Quittung für die Software ausgewiesen ist. Microsoft wird außerdem Ergänzungen, Updates und Ersatzsoftware kostenlos nachbessern oder nachliefern. Wenn Microsoft sie nicht nachbessern oder nachliefern kann, wird Microsoft den von Ihnen gegebenenfalls dafür gezahlten Betrag zurückerstatten. Sie sind verpflichtet, die Software zu deinstallieren und mit den dazugehörigen Medien und anderen Materialien und einem Kaufnachweis an Microsoft zurückzugeben, um eine Rückerstattung zu erhalten. Dies sind Ihre einzigen Ansprüche im Falle einer Verletzung der beschränkten Garantie.
- E. **VERBRAUCHERRECHTE NICHT BERÜHRT.** Möglicherweise haben Sie unter den örtlich anwendbaren Gesetzen zusätzliche Verbraucherrechte, die durch diesen Vertrag nicht abgeändert werden können.
- F. **GARANTIEVERFAHREN.** Für Garantieleistungen benötigen Sie einen Kaufnachweis.
1. **Vereinigte Staaten und Kanada.** Für Garantieleistungen oder Informationen darüber,

wie Sie eine Rückerstattung für in den Vereinigten Staaten oder Kanada erworbene Software erhalten können, wenden Sie sich an Microsoft unter einer der folgenden Adressen bzw. Telefonnummern:

- (800) MICROSOFT
- Microsoft Customer Service and Support, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA oder
- <http://www.microsoft.com/info/nareturns.htm>.

2. **Europa, Naher Osten und Afrika.** Wenn Sie die Software in Europa, im Nahen Osten oder in Afrika erworben haben, gewährt Microsoft Ireland Operations Limited diese beschränkte Garantie. Um einen Anspruch aus dieser Garantie geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an eine der folgenden Adressen:

- Microsoft Ireland Operations Limited, Customer Care Centre, Atrium Building Block B, Carmanhall Road, Sandyford Industrial Estate, Dublin 18, Irland oder
- das verbundene Unternehmen von Microsoft in Ihrem Land (siehe unter <http://www.microsoft.com/worldwide> oder für Deutschland unter www.microsoft.com/germany oder telefonisch unter (49) (0) 89-3176-0).

3. **Außerhalb der Vereinigten Staaten, Kanadas, Europas, des Nahen Ostens und Afrikas.** Wenn Sie die Software außerhalb der Vereinigten Staaten, Kanadas, Europas, des Nahen Ostens und Afrikas erworben haben, wenden Sie sich an das verbundene Unternehmen von Microsoft in Ihrem Land (siehe unter <http://www.microsoft.com/worldwide>).

- G. **KEINE ANDEREN GARANTIEN. Die beschränkte Garantie ist die einzige direkte Garantie von Microsoft. Microsoft gewährt keine anderen ausdrücklichen Gewährleistungen oder Garantien. Im durch das örtlich anwendbare Recht gestatteten Umfang schließt Microsoft Implied Warranties der Gebrauchstauglichkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck und Nichtverletzung von Rechten Dritter aus.** Wenn Ihnen das örtlich anwendbare Recht ungeachtet dieses Ausschlusses Implied Warranties oder Implied Guarantees gewährt, sind Ihre Ansprüche in der oben stehenden Klausel „Ansprüche bei Verletzung der Garantie“ beschrieben, soweit das örtlich anwendbare Recht dies gestattet.

In **DEUTSCHLAND und in ÖSTERREICH** gibt es das Konzept der Implied Warranties oder Implied Guarantees, wie es in den beiden vorstehenden Sätzen dargelegt ist, nicht. Zur Vermeidung jeglicher Zweifel wird klargestellt, dass Ihre gesetzlichen Rechte nach deutschem bzw. österreichischem Recht hierdurch weder ausgeschlossen noch eingeschränkt werden.

- H. **BESCHRÄNKUNG UND AUSSCHLUSS DES SCHADENERSATZES FÜR VERLETZUNGEN DER GARANTIE. Die oben stehende Klausel „Beschränkung und Ausschluss des Schadenersatzes“ gilt für Verletzungen dieser beschränkten Garantie.**

Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte Rechte; möglicherweise stehen Ihnen je nach Bundesstaat weitergehende Rechte zu. Sie können auch von Land zu Land unterschiedliche weitergehende Rechte haben.

In DEUTSCHLAND und in ÖSTERREICH werden die beiden vorstehenden Sätze

folgendermaßen näher spezifiziert: Diese beschränkte Garantie verleiht Ihnen bestimmte Rechte zusätzlich zu Ihren gesetzlichen Rechten nach deutschem und österreichischem Recht.

MICROSOFT WINDOWS VISTA HOME BASIC

ZUSÄTZLICHE LIZENZBEDINGUNGEN. Die folgenden zusätzlichen Lizenzbedingungen gelten für Microsoft Windows Vista Home Basic.

1. **GERÄTEVERBINDUNGEN.** Sie sind berechtigt, bis zu 5 anderen Geräten den Zugriff auf die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software zu ermöglichen, um Dateidienste, Druckdienste, Internetinformationsdienste, Dienste für die gemeinsame Nutzung der Internetverbindung und Telefoniedienste zu verwenden.
2. **REMOTEZUGRIFFSTECHNOLOGIEN.** Sie sind berechtigt, mithilfe von Remote Assistance oder ähnlichen Technologien auf die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software von einem anderen Gerät aus zuzugreifen und sie von einem anderen Gerät aus zu nutzen, um eine Sitzung freizugeben. Eine „Sitzung“ bedeutet das Erlebnis der direkten oder indirekten Interaktion mit der Software über eine beliebige Kombination von Eingabe-, Ausgabe- und Anzeigeperipheriegeräten.
3. **ANDERE REMOTEVERWENDUNGEN.** Sie sind berechtigt, einer beliebigen Anzahl von Geräten zu ermöglichen, zu anderen als den in den Abschnitten „Geräteverbindungen“ und „Remotenzugriffstechnologien“ weiter oben beschriebenen Zwecken auf die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software zuzugreifen, wie z. B. zum Synchronisieren von Daten zwischen Geräten.
4. **VERWENDUNG MIT VIRTUALISIERUNGSTECHNOLOGIEN.** Sie sind nicht berechtigt, die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software innerhalb eines virtuellen (oder anderweitig emulierten) Hardwaresystems zu verwenden.

MICROSOFT WINDOWS VISTA HOME PREMIUM

ZUSÄTZLICHE LIZENZBEDINGUNGEN. Die folgenden zusätzlichen Lizenzbedingungen gelten für Microsoft Windows Vista Home Premium.

1. **GERÄTEVERBINDUNGEN.** Sie sind berechtigt, bis zu 10 anderen Geräten den Zugriff auf die mit dem lizenzierten Gerät installierte Software zu ermöglichen, um Dateidienste, Druckdienste, Internetinformationsdienste, Dienste für die gemeinsame Nutzung der Internetverbindung und Telefoniedienste zu verwenden.
2. **REMOTEZUGRIFFSTECHNOLOGIEN.** Sie sind berechtigt, mithilfe von Remote Assistance oder ähnlichen Technologien auf die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software von einem anderen Gerät aus zuzugreifen und sie von einem anderen Gerät aus zu nutzen, um eine Sitzung freizugeben. Eine „Sitzung“ bedeutet das Erlebnis der direkten oder indirekten Interaktion mit der Software über eine beliebige Kombination von Eingabe-, Ausgabe- und Anzeigeperipheriegeräten.
3. **ANDERE REMOTEVERWENDUNGEN.** Sie sind berechtigt, einer beliebigen Anzahl von Geräten zu ermöglichen, zu anderen als den in den Abschnitten „Geräteverbindungen“ und „Remotenzugriffstechnologien“ weiter oben beschriebenen Zwecken auf die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software zuzugreifen, wie z. B. zum Synchronisieren von Daten zwischen Geräten.
4. **VERWENDUNG MIT VIRTUALISIERUNGSTECHNOLOGIEN.** Sie sind nicht berechtigt,

die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software innerhalb eines virtuellen (oder anderweitig emulierten) Hardwaresystems zu verwenden.

5. **MEDIA CENTER EXTENDER.** Sie sind berechtigt, bis zu 5 Media Center Extender-Sitzungen (oder andere Software oder Geräte, die eine ähnliche Funktionalität zu einem ähnlichen Zweck bereitstellen) gleichzeitig auszuführen, um die Benutzeroberfläche der Software oder Inhalt auf anderen Anzeigen oder Geräten anzuzeigen.
6. **ELEKTRONISCHE PROGRAMMZEITSCHRIFT.** Wenn die Software Zugriff auf einen elektronischen Programmzeitschriftdienst umfasst, der benutzerdefinierte Fernsehprogrammauflistungen anzeigt, gilt für den Dienst ein separater Dienstvertrag. Wenn Sie den Bedingungen des Dienstvertrags nicht zustimmen, sind Sie berechtigt, die Software weiterhin zu verwenden, können jedoch den elektronischen Programmzeitschriftdienst nicht verwenden. Der Dienst enthält möglicherweise Werbeinhalt und zugehörige Daten, die von der Software empfangen und gespeichert werden. Der Dienst ist nicht in allen Gebieten verfügbar. Anweisungen zum Zugriff auf den Dienstvertrag finden Sie in den Informationen der Software.
7. **ZUGEHÖRIGE MEDIENINFORMATIONEN.** Wenn Sie im Rahmen Ihres Wiedergabeerlebnisses zugehörige Medieninformationen anfordern, liegen die Ihnen bereitgestellten Daten möglicherweise nicht in Ihrer lokalen Sprache vor. Einige Länder oder Regionen verfügen über Gesetze und Verordnungen, die möglicherweise Ihre Fähigkeit zum Zugriff auf bestimmte Arten von Inhalt einschränken oder begrenzen.
8. **ZUSTIMMUNG ZUM UPDATE DES INFRAROTSENDERS/-EMPFÄNGERS.** Die Software enthält möglicherweise Technologie, um die ordnungsgemäße Funktionsweise des Infrarotsender/-empfängergeräts sicherzustellen, das im Lieferumfang bestimmter Media Center-basierter Produkte enthalten ist. Indem Sie diese Lizenzbedingungen akzeptieren, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Software berechtigt ist, die Firmware dieses Geräts zu aktualisieren.
9. **WELTWEITE VERWENDUNG VON MEDIA CENTER.** Media Center wurde nicht für die Verwendung in jedem Land entworfen. Beispiel: Obwohl die Media Center-Informationen möglicherweise auf bestimmte Features wie z. B. eine elektronische Programmzeitschrift verweisen oder Informationen über die Konfiguration eines TV-Tuners enthalten, sind diese Features in Ihrem Gebiet möglicherweise nicht funktionsfähig. Eine Liste der Features, die in Ihrem Gebiet möglicherweise nicht funktionsfähig sind, finden Sie in den Media Center-Informationen.
10. **HINWEIS ZUM MPEG-2 VISUAL-STANDARD.** Diese Software enthält die visuelle Decodierungstechnologie MPEG-2. MPEG LA, L.L.C. verlangt den folgenden Hinweis:

DIE VERWENDUNG DIESES PRODUKTS AUF EINE WEISE, DIE DEM MPEG-2 VISUAL-STANDARD ENTSPRICHT, IST UNTERSAGT. AUSGENOMMEN IST EINE VERWENDUNG IN DIREKTEM ZUSAMMENHANG MIT (A) DATEN ODER INFORMATIONEN, DIE (i) VON EINEM VERBRAUCHER, DER DAMIT KEIN UNTERNEHMEN BETREIBT, GENERIERT UND VON DIESEM KOSTENLOS ERWORBEN WURDEN UND (ii) NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG DIENEN, SOWIE (B) ANDEREN VERWENDUNGEN, DIE SPEZIELL UND GESONDERT VON MPEG LA, L.L.C. LIZENZIERT WURDEN.

Falls Sie Fragen zum MPEG-2 Visual-Standard haben, wenden Sie sich bitte an MPEG LA, L.L.C., 250 Steele Street, Suite 300, Denver, Colorado 80206, USA, <http://www.mpegla.com>.

MICROSOFT WINDOWS VISTA ULTIMATE

ZUSÄTZLICHE LIZENZBEDINGUNGEN. Die folgenden zusätzlichen Lizenzbedingungen gelten für Microsoft Windows Vista Ultimate.

1. **SPEICHERUNG.** Sie sind berechtigt, eine Kopie der Software auf einer Speichervorrichtung, wie z. B. einem Netzwerkservers, zu speichern. Sie sind berechtigt, diese Kopie zur Installation der Software auf einem anderen Gerät, dem eine Lizenz zugewiesen wurde, zu verwenden.
2. **NETZWERKVERWENDUNG.** Statt die Software auf dem lizenzierten Gerät zu installieren, sind Sie berechtigt, eine Kopie auf einer Speichervorrichtung, wie z. B. einem Netzwerkservers, zu installieren. Sie dürfen diese Kopie nur verwenden, um die Software über ein internes Netzwerk auf Ihren lizenzierten Geräten auszuführen.
3. **GERÄTEVERBINDUNGEN.** Sie sind berechtigt, bis zu 10 anderen Geräten den Zugriff auf die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software zu ermöglichen, um Dateidienste, Druckdienste, Internetinformationsdienste, Dienste für die gemeinsame Nutzung der Internetverbindung und Telefoniedienste zu verwenden.
4. **REMOTEZUGRIFFSTECHNOLOGIEN.** Sie sind wie folgt berechtigt, mithilfe von Remotezugriffstechnologien auf die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software von einem anderen Gerät aus zuzugreifen und sie von einem anderen Gerät aus zu nutzen.
 - Remote-Desktop. Die einzige Hauptnutzerin oder der einzige Hauptnutzer des lizenzierten Geräts ist berechtigt, mithilfe von Remote-Desktop oder ähnlichen Technologien von einem anderen Gerät aus auf eine Sitzung zuzugreifen. Eine „Sitzung“ bedeutet das Erlebnis der direkten oder indirekten Interaktion mit der Software über eine beliebige Kombination von Eingabe-, Ausgabe- und Anzeigegeräten. Andere Nutzer sind berechtigt, mithilfe dieser Technologien von einem beliebigen Gerät aus auf eine Sitzung zuzugreifen, wenn das Remotegerät gesondert für die Ausführung der Software lizenziert ist.
 - Andere Zugriffstechnologien. Sie sind berechtigt, Remote Assistance oder ähnliche Technologien zu verwenden, um eine aktive Sitzung freizugeben.
5. **ANDERE REMOTEVERWENDUNGEN.** Sie sind berechtigt, einer beliebigen Anzahl von Geräten zu ermöglichen, zu anderen als den in den Abschnitten „Geräteverbindungen“ und „Remotezugriffstechnologien“ weiter oben beschriebenen Zwecken auf die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software zuzugreifen, wie z. B. zum Synchronisieren von Daten zwischen Geräten.
6. **VERWENDUNG MIT VIRTUALISIERUNGSTECHNOLOGIEN.** Sie sind berechtigt, die auf dem lizenzierten Gerät installierte Software innerhalb eines virtuellen (oder anderweitig emulierten) Hardwaresystems auf dem lizenzierten Gerät zu verwenden. Dabei sind Sie nicht berechtigt, Inhalt abzuspielen oder auf Inhalt zuzugreifen oder Anwendungen zu verwenden, der bzw. die durch Microsoft-Technologie zur Verwaltung digitaler, Informations- oder Enterprise-Rechte oder andere Rights Management Services von Microsoft geschützt ist bzw. sind, oder BitLocker zu verwenden. Wir raten davon ab, Inhalt abzuspielen oder auf Inhalt zuzugreifen oder Anwendungen zu verwenden, der bzw. die durch andere Technologie zur Verwaltung digitaler, Informations- oder Enterprise-Rechte oder andere Rights Management Services geschützt ist bzw. sind, oder die Verschlüsselung ganzer Volumes auf

Festplattenlaufwerken zu verwenden.

7. **MEDIA CENTER EXTENDER.** Sie sind berechtigt, bis zu 5 Media Center Extender-Sitzungen (oder andere Software oder Geräte, die eine ähnliche Funktionalität zu einem ähnlichen Zweck bereitstellen) gleichzeitig auszuführen, um die Benutzeroberfläche der Software oder Inhalt auf anderen Anzeigen oder Geräten anzuzeigen.
8. **ELEKTRONISCHE PROGRAMMZEITSCHRIFT.** Wenn die Software Zugriff auf einen elektronischen Programmzeitschriftdienst umfasst, der benutzerdefinierte Fernsehprogrammauflistungen anzeigt, gilt für den Dienst ein separater Dienstvertrag. Wenn Sie den Bedingungen des Dienstvertrags nicht zustimmen, sind Sie berechtigt, die Software weiterhin zu verwenden, können jedoch den elektronischen Programmzeitschriftdienst nicht verwenden. Der Dienst enthält möglicherweise Werbeinhalt und zugehörige Daten, die von der Software empfangen und gespeichert werden. Der Dienst ist nicht in allen Gebieten verfügbar. Anweisungen zum Zugriff auf den Dienstvertrag finden Sie in den Informationen der Software.
9. **ZUGEHÖRIGE MEDIENINFORMATIONEN.** Wenn Sie im Rahmen Ihres Wiedergabeerlebnisses zugehörige Medieninformationen anfordern, liegen die Ihnen bereitgestellten Daten möglicherweise nicht in Ihrer lokalen Sprache vor. Einige Länder oder Regionen verfügen über Gesetze und Verordnungen, die möglicherweise Ihre Fähigkeit zum Zugriff auf bestimmte Arten von Inhalt einschränken oder begrenzen.
10. **ZUSTIMMUNG ZUM UPDATE DES INFRAROTSENDERS/-EMPFÄNGERS.** Die Software enthält möglicherweise Technologie, um die ordnungsgemäße Funktionsweise des Infrarotsender/-empfängergeräts sicherzustellen, das im Lieferumfang bestimmter Media Center-basierter Produkte enthalten ist. Indem Sie diese Lizenzbedingungen akzeptieren, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Software berechtigt ist, die Firmware dieses Geräts zu aktualisieren.
11. **WELTWEITE VERWENDUNG VON MEDIA CENTER.** Media Center wurde nicht für die Verwendung in jedem Land entworfen. Beispiel: Obwohl die Media Center-Informationen möglicherweise auf bestimmte Features wie z. B. eine elektronische Programmzeitschrift verweisen oder Informationen über die Konfiguration eines TV-Tuners enthalten, sind diese Features in Ihrem Gebiet möglicherweise nicht funktionsfähig. Eine Liste der Features, die in Ihrem Gebiet möglicherweise nicht funktionsfähig sind, finden Sie in den Media Center-Informationen.
12. **HINWEIS ZUM MPEG-2 VISUAL-STANDARD.** Diese Software enthält die visuelle Decodierungstechnologie MPEG-2. MPEG LA, L.L.C. verlangt den folgenden Hinweis:

DIE VERWENDUNG DIESES PRODUKTS AUF EINE WEISE, DIE DEM MPEG-2 VISUAL-STANDARD ENTSPRICHT, IST UNTERSAGT. AUSGENOMMEN IST EINE VERWENDUNG IN DIREKTEM ZUSAMMENHANG MIT (A) DATEN ODER INFORMATIONEN, DIE (i) VON EINEM VERBRAUCHER, DER DAMIT KEIN UNTERNEHMEN BETREIBT, GENERIERT UND VON DIESEM KOSTENLOS ERWORBEN WURDEN UND (ii) NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG DIENEN, SOWIE (B) ANDEREN VERWENDUNGEN, DIE SPEZIELL UND GESONDERT VON MPEG LA, L.L.C. LIZENZIERT WURDEN.

Falls Sie Fragen zum MPEG-2 Visual-Standard haben, wenden Sie sich bitte an MPEG LA, L.L.C., 250 Steele Street, Suite 300, Denver, Colorado 80206, USA, <http://www.mpegla.com>.

EULAIID:VISTA_RM.0_CONSUMER_RTL_de-DE